



Förderverein **Kirchenmusik Liebfrauen** Bochum-Linden



Förderverein
**Kirchenmusik
Liebfrauen**
Bochum-Linden e.V.

*„Agua e Vinho –
Das Klangspektrum zweier Gitarren“
Duo GolzDanilov*

**Sonntag
14. April 2019
17:00 Uhr**

**Liebfrauenkirche Bochum-Linden
Hattinger Str. 812**

**Werke
von Haydn, Scarlatti, Albéniz,
Mompou, Gismonti u.a.**

**Ausführende
Sören Golz & Ivan Danilov – Gitarre**

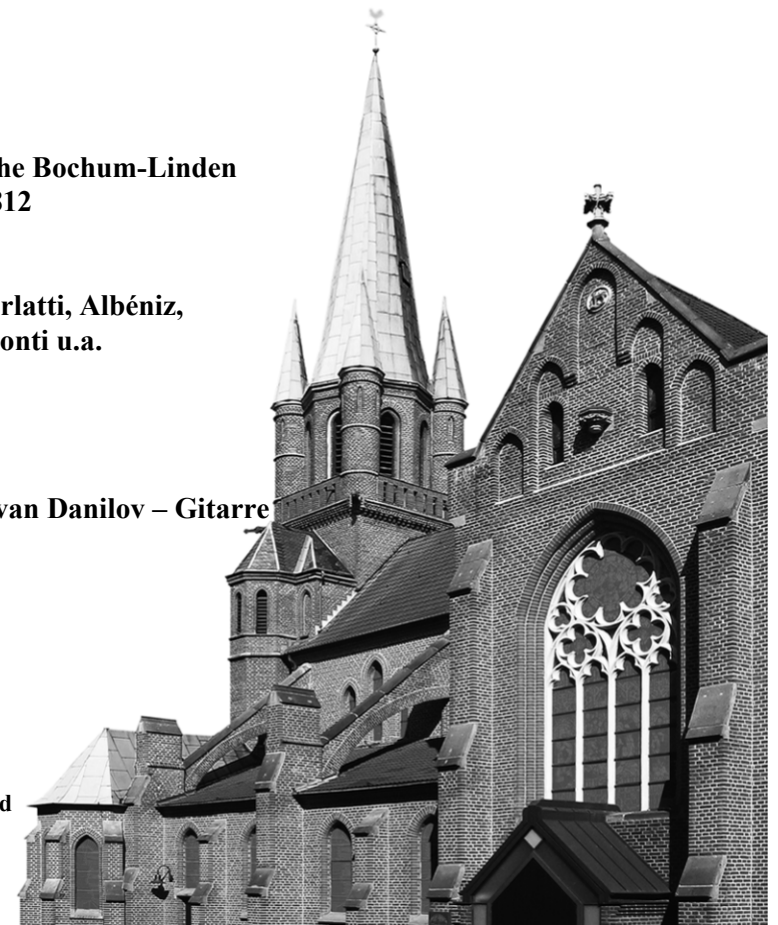
Golz&Danilov
Das Gitarrenduo
www.golzdanielov.de

**7,50 €
Kinder, Schüler und
Studenten frei**

www.capella-lindensis.de

Der Förderverein Kirchenmusik Liebfrauen, Bochum-Linden, bedankt sich herzlich für Ihren Konzertbesuch.

Wenn Sie die Arbeit des Fördervereins unterstützen möchten, können Sie Mitglied werden. Informations- und Anmeldeformulare liegen im Gemeindeamt, an der Konzertkasse und im Schriftenstand aus.





Förderverein **Kirchenmusik Liebfrauen** Bochum-Linden



Förderverein **Kirchenmusik Liebfrauen** Bochum-Linden

GolzDanilov – Das Gitarrenduo

Programm

Egberto Gismonti (*1947)
(Transcription: Sérgio Assad)

Baião Malandro
Água e Vinho

Joseph Haydn (1732-1809)
(Transcription: GolzDanilov)

Sonate D-Dur Hob. XVII: D1
- Thema mit drei Variationen
- Menuett
- Finale

Béla Bartók (1881-1945)
(Transcription: GolzDanilov)

aus „Mikrokosmos“:
- Staccato
- Jugoslawisch
- Melodie mit Begleitung
- Orientalisch
- Bulgarian Rhythm 6

Isaac Albéniz (1860-1909)
(Transcription.: Duo Melis/Gruber&Maklar)

Mallorca
Aragón

Federico Mompou (1893-1987)
(Transcription: Sören Golz)

aus „Impressiones Intimas“:
- Lento
- Gracioso
- La Barca
- Secreto
- Gitano

Astor Piazzolla (1921-1992)

Tango Suite
- Deciso
- Andante
- Allegro

„Emotionalität und spieltechnische Brillanz“ – es ist sicherlich kein Zufall, dass Zeitungen, Rundfunk und TV im In- und Ausland das gemeinsame Musizieren der beiden Gitarristen *Sören Alexander Golz (*1994)* und *Ivan Danilov (*1992)* immer wieder mit diesen Worten charakterisieren. Nicht nur das Publikum der 25. Liechtensteiner Gitarrentage, sondern auch die Gäste des finalen Konzertes beim größten Internationalen Gitarrenfestival Frankreichs in Paris 2016 würdigten das präzise Zusammenspiel und die wortlose Einigkeit im ausverkauften Saal mit Standing Ovations und nicht enden wollendem Beifall.

Das Studium bei Prof. Alfred Eickholt an der Hochschule für Musik und Tanz Köln/Standort Wuppertal begann für die beiden Nachwuchskünstler bereits im Alter von 14 Jahren. Schon das Jungstudium war geprägt von zahlreichen Konzerten und Wettbewerbserfolgen, u.a. beim bedeutendsten Internationalen Jugendwettbewerb für Gitarre „Andrés Segovia“ der European Guitar Teachers Association (EGTA).

Diese Preisträgerschaften setzten sich während ihres Studiums sowohl solistisch als auch im Gitarrenduo auf internationaler Ebene nahtlos fort. Golz und Danilov gewannen nicht nur den traditionsreichen Wuppertaler Barmenia-Wettbewerb, an dem Ensembles aller Musikhochschulen NRWs teilnahmen, sondern auch den weltweit angesehensten Wettbewerb für Gitarrenduos in Liechtenstein 2016.

Die künstlerische Entwicklung der beiden Gitarristen wurde durch die Zusammenarbeit mit den renommiertesten Künstlern des Instruments, u.a. Sérgio & Odair Assad, Zoran Dukić und Pepe Romero, bereichert.

In Zusammenarbeit mit Sinfonieorchestern führte das Gitarrenduo bereits mehrfach das diffizile „Concierto Madrigal“ von Joaquin Rodrigo auf, zuletzt mit den Duisburger Philharmonikern unter der Leitung von David Marlow.

Mittlerweile sind Sören Alexander Golz und Ivan Danilov gern gesehene Gäste sowie Dozenten auf internationalen Gitarrenfestivals und Gitarrenkongressen. Neben Konzert-Engagements, u.a. in Ecuador, Frankreich, Belgien und der Schweiz, spielten sie bereits auch in den national angesagten Konzerthäusern. Ihr Repertoire umfasst Kompositionen aus nahezu fünf Jahrhunderten der Musikgeschichte sowie eigene Bearbeitungen diverser Werke jeglicher Stilrichtungen.

2017 veröffentlichte das Duo seine Debüt-CD „vir2os“, die von der Fachpresse als „Album von hohem Rang und höchster spielerischer Eleganz“ gewürdigt wurde.

Im Oktober 2017 wurden Sören Alexander Golz und Ivan Danilov als jüngste Preisträger überhaupt in der bereits 60-jährigen Preishistorie für ihr gemeinsames künstlerisches Wirken mit dem Kulturförderpreis des Landes NRW ausgezeichnet, den einst auch die weltberühmte Choreografin Pina Bausch und der Violinist Frank Peter Zimmermann erhielten.